

EHINGER **FREUNDESKREIS** FÜR MIGRANTEN e.V.

Sprecher der Helferkreise tauschten sich mit den Sozialbetreuern aus

Beim Treffen von Sprechern der Ehinger Helferkreise mit den zuständigen Sozialbetreuern konnten viele Fragen angesprochen werden und Zuständigkeiten geklärt werden

Andrea Schilling vom Projekt "Perspektive Willkommen" und Ursula v. Helldorff als Integrationsbeauftragte hatten die Sprecher und Sprecherinnen der Helferkreise und die Sozialbetreuer eingeladen um sich auszutauschen. Protokoll (**Sie haben keine Berechtigung zum Herunterladen.**)

Als hilfreich wird vor allem erkannt, dass nach großen Personalengpässen nun wieder eine verlässliche Sozialbetreuung mit festen Anwesenheiten in den Gemeinschaftsunterkünften erfolgt. Auch die Aussage, dass die Hinführung zu den professionellen Sprachkursangeboten ebenso wie die Einschulung hauptamtlich erfolgt, wurde von den Ehrenamtlichen gerne aufgenommen. Ein wichtiges Thema bei der Flüchtlingsbetreuung sind weiterhin die Vereinbarung von Arztterminen und die Begleitung zu diesen Terminen. In den Teilorten sind die Busverbindungen noch nicht optimal.

Die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer bringen sich in der begleitenden Sprachförderung, bei der Wohnungs- und Arbeitssuche ein.

Im Allgemeinen schätzen sie die Begegnungen mit den Flüchtlingen und Asylsuchenden und helfen gerne.

u.helldorff 19.05.2016

Dieser Artikel wurde bereits 5482 mal angesehen.

